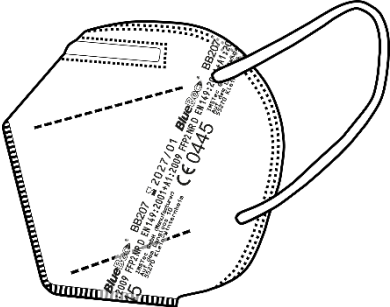


Hersteller	IMSTec GmbH	
Artikel	BB207	
Modell	Reihe BB200	
Beschreibung	<p>Filterierende Halbmaske ohne Atemventil, Schutzklasse FFP2, nicht steril und nicht wiederverwendbar (NR = Non Reusable), mit erfolgreicher Einspeicherprüfung (D = Dolomit), mit einstellbarem Nasenbügel und Ohrenbändchen.</p> <p>(FFP = Filtering Face Piece)</p>	
Filterbereich	Aerosole und Stäube, entsprechend der Schutzklasse FFP2	
Farbe	Individuell	
Norm	DIN EN 149:2001 + A1:2009	
Material	<p>Vliesmaterialien: Polypropylen (PP), Polyester (rPET/PES)</p> <p>Nasenbügel: Eisendraht LDPE Ummantelung</p> <p>Ohrenbänder: Polyamid und Elasthan</p>	
Primärverpackung	1 Maske / Folienbeutel	
Verpackungseinheiten	<p>10er Faltschachtel => 600 Masken / Karton</p> <p>20er Faltschachtel => 600 Masken / Karton</p> <p>50er Faltschachtel => 600 Masken / Karton</p> <p>1000 Masken / Karton</p>	

Zweckbestimmung

Die BlueBec® Atemschutzmasken der Modellreihe BB200 sind persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen das Einatmen von Aerosolen und Stäuben, entsprechend der Schutzklasse FFP2, nach Norm EN 149:2001 + A1:2009. Diese PSA reduziert die Wahrscheinlichkeit, dass die Atemluft des Trägers mit Mikroorganismen, Blut und Körperflüssigkeiten in Berührung kommt. Sie kann zu Infektionsschutzzwecken angewendet werden.

Die Maske ist nicht zu anderen Zwecken als den beschriebenen bestimmt und darf in diesen Fällen auch nicht verwendet werden.

Das Nichtbeachten der Anweisungen und Warnungen kann die Effektivität des Atemschutzes reduzieren.

Warnungen und Einsatzgrenzen

Ein Atemschutz kann nur dann wirksam sein, wenn die entsprechenden Anpassungen zur Dichtigkeit vorgenommen werden und die Maske während des gesamten Aufenthalts im Gefahrenbereich getragen wird.

Dieses Produkt ist NICHT geeignet für Personen mit Bart oder anderweitiger Gesichtsbehaarung im Auflagebereich der Maske, da eine ordnungsgemäße Abdichtung nicht gewährleistet werden kann.

Der Atemschutz darf nicht in einer Umgebung, in der Metall zu einer Gefährdung führen kann, verwendet werden, da der Nasenbügel Metall enthält.

Wenn die Qualität der Atemluft schlecht ist, wenn die Konzentration der Kontamination schädlich für Gesundheit oder Leben ist, wenn das Atmen schwierig wird oder wenn Schmerzen oder Benommenheit auftreten ist der Gefahrenbereich sofort zu verlassen.

Die Maske darf nur in ausreichend belüfteten Bereichen genutzt werden und nicht bei einem Sauerstoffgehalt $\leq 19,5\%$ oder in explosionsfähiger Atmosphäre.

Das Produkt schützt den Anwender nicht vor Gasen oder Dämpfen.

Die Atemschutzmaske eignet sich nicht zum Schutz vor Luft-verunreinigungen/Konzentrationen, die unbekannt sind oder eine unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit darstellen.

Das Produkt ist nur für die Tragedauer einer Schicht (≤ 8 h) vorgesehen.

Der Atemschutz ist sofort zu Entsorgen und zu ersetzen, wenn er mit Blut oder anderen infektiösen Materialien kontaminiert wurde, wenn er beschädigt wurde oder am Ende der Schicht.

Dieses Produkt ist nicht wiederverwendbar und darf nicht verändert oder repariert werden.

Masken ohne Ventil können die Freisetzung von ausgeatmeten Mikroorganismen und somit die Kontamination der Umgebung reduzieren.

Dieses Produkt kann das Risiko einer Ansteckung oder Infektion nicht eliminieren.

Lagerung

Das Produkt muss in einer sauberen und trockenen Umgebung innerhalb eines Temperaturbereichs von -20 °C bis $+30\text{ °C}$ und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von $< 80\%$ in der Originalverpackung gelagert werden.

Entsorgung

- Benutzte Masken können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen kontaminiert sein.
- Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den national geltenden Vorgaben durchzuführen.

Filtrierende Halbmasken (FFP2)

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass das Atemgerät die notwendige Schutzstufe für die Art und Konzentration der Verschmutzung in dem Bereich, in dem es angewendet werden soll, erreicht.

Technische Informationen nach EN 149:2001 + A1:2009:	
Prüfungen	FFP2
Gesamte nach innen gerichtete Leckage	≤ 8%
Filterpenetration zu Beginn und nach Beladung mit je 120 mg NaCl und Paraffinöl	≤ 6%
Atemwiderstand Einatmung 30 l/min	≤ 0,7 mbar
Atemwiderstand Einatmung 95 l/min	≤ 2,4 mbar
Atemwiderstand Ausatmung 160 l/min	≤ 3,0 mbar

Erklärung der Symbole



Gebrauchsanweisung beachten



Herstellungsdatum, Format: JJJJ/MM/TT



Ende der Lagerdauer, Format: JJJJ/MM



Max. Temperaturbereich während der Lagerung



Max. relative Luftfeuchtigkeit während der Lagerung



Chargennummer



Nicht wiederverwendbar



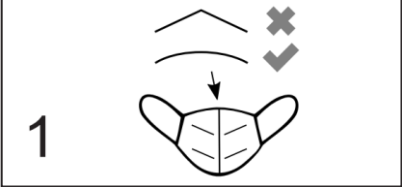
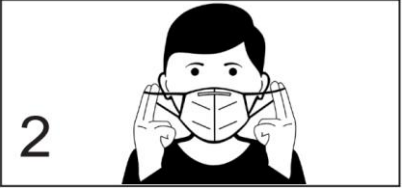



Sachgerecht entsorgen (nach lokalen Vorgaben)

Anleitung zum Aufsetzen der Maske

Vergewissern Sie sich vor dem Auspacken der Maske, dass Ihre Hände sauber sind.

Öffnen Sie die Folienverpackung erst unmittelbar vor dem Gebrauch.

Überprüfen Sie alle Maskenteile vor dem Aufsetzen auf Beschädigungen.

 <p>1</p>	<p>(1) Falten Sie die Maske auf und biegen den Nasenbügel, bis er völlig flach ist. Dann formen Sie den Nasenbügel zu einem leichten Bogen vor. Stellen Sie sicher, dass der Knick in der Mitte des Nasenbügels abgeflacht wird.</p>
 <p>2</p>	<p>(2) Setzen Sie die Maske nun von unten über Kinn und Nase auf, indem Sie die Ohrenbänder festhalten.</p>
 <p>3</p>	<p>(3) Ziehen Sie dann die Ohrenbänder über Ihre Ohren.</p>
 <p>4</p>	<p>(4) Passen Sie nun den Nasenbügel mit beiden Händen Ihrer Nasenform an.</p>
 <p>5</p>	<p>(5) Vor dem Betreten des Arbeitsplatzes bzw. Gefahrenbereichs sollte eine Dichtigkeitskontrolle durchgeführt werden.</p>

Anleitung zum Absetzen der Maske

Zum Absetzen der Maske, die Ohrenbänder von hinten nach vorne über die Ohren abziehen. Fassen Sie NICHT den potenziell kontaminierten Maskenkörper an. Entsorgen Sie die Maske sachgerecht nach den lokalen Vorgaben.

Dichtigkeitskontrolle

1. Legen Sie beide Hände vorsichtig über die Maske, ohne dass diese dabei verrutscht.

2. Atmen Sie kräftig aus.

3a. Bei Luftaustritt im Nasenbereich ist der Nasenbügel erneut anzupassen. Überprüfen Sie die Dichtigkeit erneut.

3b. Bei Leckagen am Maskenrand sind der Sitz der Maske und der Ohrenbänder zu korrigieren. Überprüfen Sie die Dichtigkeit erneut.

4. Sollte auch durch erneute Anpassung kein ordnungsgemäßer Sitz erzielt werden können, ist die Funktion der Maske nicht gegeben. Betreten Sie in diesem Fall NICHT den Gefahrenbereich!

Zulassungen

Diese Produkte tragen die CE-Kennzeichnung gemäß den Anforderungen der EU-Verordnung 2016/425. Die geltende Gesetzgebung finden Sie im CE-Zertifikat und der Konformitätserklärung unter <https://www.imstec.de/certs>

Diese Produkte verfügen über eine Bauartgenehmigung und werden jährlich vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Arltgasse 35, 1160 Wien, Österreich, Nummer der benannten Stelle:0445 überprüft.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument wurden nach bestem Wissen erstellt. IMSTec GmbH behält sich das Recht vor, diese Angaben und Werte zu überarbeiten. Des Weiteren übernimmt IMSTec GmbH keine Gewähr auf Vollständigkeit sowie inhaltliche Richtigkeit dieser Angaben. Das beschriebene Produkt entspricht der aufgeführten technischen Norm.

Nutzungen, die nicht im Einklang mit den zuvor gemachten Angaben und Werten stehen, erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr.

Der Nutzer des zuvor beschriebenen Produktes ist neben der Einhaltung der zuvor aufgeführten Informationen darüber hinaus auch selbst für die Einhaltung aller weiteren allgemeingültigen Sicherheitsvorschriften und Richtlinien zuständig. Er hat zudem die PSA entsprechend den jeweiligen Anforderungen seines Arbeitsplatzes nach Art der Gefährdung sowie den relevanten Umweltbedingungen eigenständig auszuwählen.

IMSTec GmbH ist in keinem Fall für eine unsachgemäße Nutzung des Produktes verantwortlich und die damit einhergehenden Auswirkungen, die außerhalb des Einflussbereiches von IMSTec GmbH liegen.